

Schulwegplan VS Admont

schulwegplan.at

Stand: Mai 2025

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KfV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Marktgemeinde Admont. Liebe Eltern! Viele Schritte haben Ihre Kinder bereits erlernt, wenn der Schulalltag beginnt. Sich schrittweise weiterentwickeln, gehört zum Erlangen der Selbstständigkeit. Wer die Möglichkeit hat, Dinge regelmäßig zu trainieren, erlangt schnell ein hohes Maß an Sicherheit. Der tägliche Schulweg bietet diese Möglichkeit. Er eröffnet aber auch die Chance, zusätzliche Zeit mit Freunden/Freundinnen zu verbringen, Bewegung abseits des Turnunterrichtes zu machen und damit das Immunsystem zu stärken sowie einige Minuten länger abseits der digitalen Medien zu verbringen. Der vorliegende Schulwegplan ist dafür eine Hilfestellung. Bieten Sie Ihren Kindern diese Chance und verzichten Sie bewusst auf den PKW-Transport! Ihre Marktgemeinde Admont

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld. Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.
Ihre AUVA

Volksschule

Im Ortsgebiet von Admont gilt mit Ausnahme der Landesstraßen Tempo 30. Im untergeordneten Straßennetz sind nicht überall Gehsteige vorhanden. **Liebe Eltern,** achten Sie bitte besonders auf Kinder im Straßenraum und fahren Sie stets entsprechend vorsichtig! Ermöglichen Sie ihnen bei Bedarf auch abseits von Schutzwegen das sichere Queren einer Straße! Vorsicht beim Reversieren! Hinter dem Auto vorbeigehende Kinder können dabei leicht übersehen werden. Jene Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto fahren, mögen ihr Kind bitte an einer der Elternhaltestellen aussteigen lassen. Bitte bedenken Sie: Je weniger Autos direkt bis zur Schule fahren, desto sicherer wird der Schulweg für zu Fuß gehende Kinder. Sie sind nicht nur ein Vorbild für Ihr Kind / Ihre Kinder, sondern auch für andere Eltern! Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit rund um die Schule!



AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen Sie bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



Zebrastreifen Hauptstraße:

Wenn kein Schülerlotsendienst anwesend ist, gelten an jedem Zebrastreifen folgende Regeln: Am Gehsteig stehen bleiben und nach beiden Seiten schauen! Erst losgehen, wenn die Straße frei ist und sich keine Fahrzeuge nähern! Andernfalls darfst du nur queren, wenn die Fahrzeuge aus beiden Richtungen für dich stehen bleiben.



Querung Seidelbühelgasse:

Hier ist besondere Vorsicht geboten! Achte auf die gemalten Fußabdrücke am Boden! Bleibe vor dem Queren der Straße im Schutz einer Mauer oder eines Zaunes stehen, bevor du weitergehst! Das gilt auch für unübersichtliche Kurven. Achte grundsätzlich immer darauf, dass du von den Kfz-Lenkenden rechtzeitig gesehen wirst!



Querung Marienpark:

Sei an dieser Kreuzung bitte achtsam! Die Autos können nämlich aus unterschiedlichen Richtungen kommen. Bleibe wie gewohnt am Fahrbahnrand stehen und schau mehrmals nach beiden Seiten! Bitte erst queren, wenn die Straße frei ist und sich keine Fahrzeuge nähern!



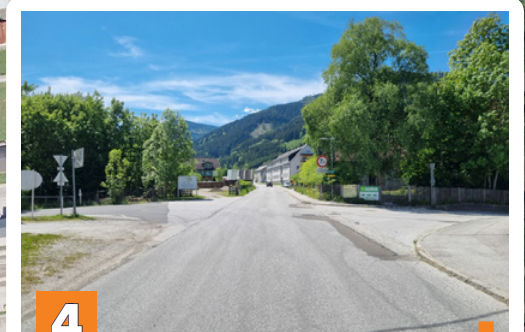
Parkende Autos:

Bitte um Vorsicht, wenn du hinter parkenden Autos vorbeigehen musst! Wenn die Rücklichter der Autos weiß leuchten, kann das bedeuten, dass das Auto losfahren möchte. Bleibe lieber stehen und lass das Auto ausparken! Es könnte nämlich sein, dass dich die Fahrzeuglenker:innen nicht sehen können.



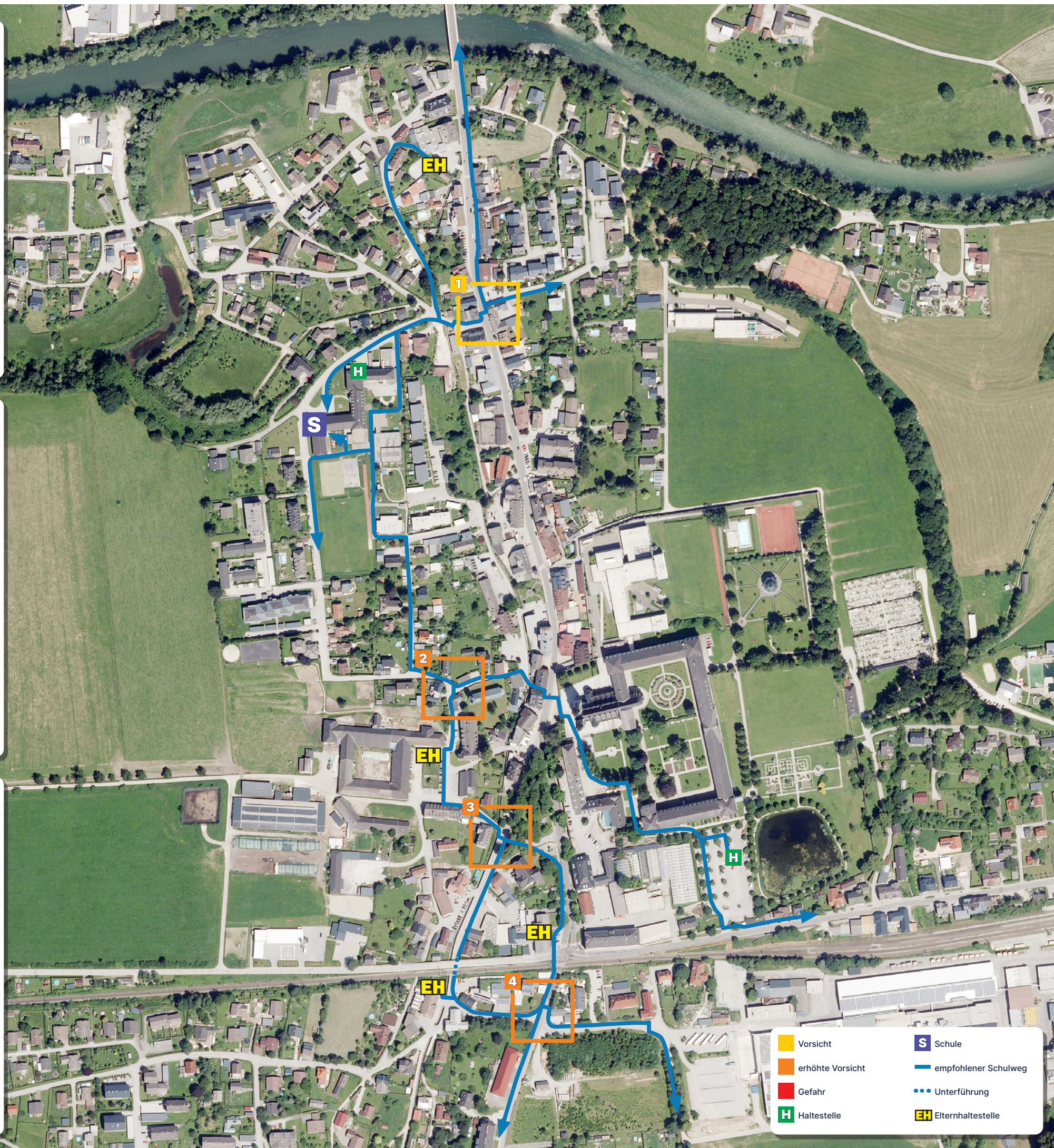
Schmale Gehsteige:

An einigen Stellen in Admont ist der Gehsteig sehr schmal. Wenn du gemeinsam mit anderen in der Gruppe unterwegs bist, geht bitte hintereinander! Halte bitte einen möglichst großen Abstand zur Fahrbahn und tritt niemals auf die Straße! Wenn dir jemand entgegenkommt, lass unbedingt die Größeren ausweichen!



Krztg. Paradiesstraße / Reinalterbühelweg:

Hier gibt es keine Zebrastreifen. Taste dich langsam bis an den Gehsteigrand vor! Bleibe stehen und achte darauf, dass dich die Fahrzeuglenker:innen sehen können! Bitte immer nach links und nach rechts und dann noch einmal nach links schauen! Wenn sich keine Fahrzeuge nähern, zügig queren, aber bitte nicht laufen!



- | | |
|------------------|----------------------|
| Vorsicht | Schule |
| erhöhte Vorsicht | empfohlener Schulweg |
| Gefahr | Unterführung |
| Haltestelle | Elternteststelle |